

## Protokoll

### der Projektgruppe „Internetportal“ am Montag, den 10. Oktober 2005 um 19.00 Uhr in der Amtsverwaltung Haddeby in Busdorf

**Anwesend sind:** Ralf Feddersen, Thorsten Eickstädt, Sascha Krischun, Bernd Blohm, Helmut Andresen, Peter Weigel, Ralph Richter, Dorit Indinger, Svenja Hennig und Angela Gundlach

Der Vorsitzende der Arbeitsgruppe Ralf Feddersen begrüßt die Anwesenden zur Sitzung und übergibt das Wort an Ralph Richter, den technischen Betreuer des Internetportals. Herr Richter stellt den Relaunch des Portals im verbessertem Design und mit einer attraktiveren Bearbeitungsoberfläche (Content Management System) vor.

Zur Ansicht des neu gestalteten Auftritts hat Herr Richter eine temporäre Adresse eingerichtet. Diese lautet:

<http://p9476.typo3server.info>

**Benutzername: schlei**

**Passwort: internet**

In diesem Zusammenhang bittet Herr Richter darum, sich bei Fragen, Ideen und/oder Kritik zur Seite direkt mit Herrn Richter ([r Richter@glc-group.com](mailto:r Richter@glc-group.com)) zum Thema Technik, Zulieferung von Inhalten oder mit Herrn Weigel ([pweigel@glc-group.com](mailto:pweigel@glc-group.com)) bezüglich der Strategie in Verbindung zu setzen.

Vorstellung weiterer Änderungen innerhalb der neu gestalteten Internetseite:

- Ø Erstellung einer Druckversion per neu eingerichtetem Button
- Ø Versendung von E-Cards: Aus einem Fundus von Bildern ist die Auswahl eines bestimmten Motivs möglich zur Versendung an einen Empfänger seiner Wahl. Dieser erhält per Mail eine Nachricht mit einem Link auf die Webseite zur Ansicht dieser E-Card.
- Ø Rubrik: Was erledige ich wo? Der User kann ab sofort die Ortschaft und die Tätigkeit auswählen und erhält in der Anzeige den direkten Ansprechpartner des Amtes / der Stadt.
- Ø Einrichtung eines Fensters „Assistent“ mit den Unterpunkten:
  - Seite empfehlen: Der User kann eine Empfehlung für die Seite aussprechen, indem er eine Nachricht an einen Empfänger seiner Wahl mit einem Link dieser Seite sendet.
  - Seite drucken: Druckversion der Seite möglich
  - Seite merken: Das System nimmt die Seite in einer persönlichen Merkliste auf. Der User kann die Merkliste jederzeit über den Link „gemerkte Seiten“ wieder aufrufen. Das Erstellen der Seite als generiertes PDF-Dokument ist ebenfalls möglich.
  - Gemerkte Seiten: Die Liste der persönlichen Merkliste wird angezeigt. Die gesammelten Informationen können mit einem Mausklick aufgerufen werden.
  - Lesezeichen setzen: Die Seite wird zu der Liste der Favoriten hinzugefügt.
- Ø Neue Ortsdarstellung: Der User wird mit einem Ortseingangsbild (auf Wunsch veränderbar) begrüßt. Die Unterbereiche gliedern sich in 8 Themengebiete: Historie, Politik, Wirtschaft, Vereine, Gemeindeprofil, Zahlen + Fakten, Bildung und Bildergalerie.

- Ø Interaktive Karte der schlei-region:
  - Anzeige einzelner Rubriken, wie z. B. Museen (es erscheint bei der jeweiligen Ortschaft ein Hinweispunkt, gleichzeitig öffnet sich ein Fenster mit entsprechenden Daten, wie z. B. der Adresse, Öffnungszeiten etc.)
  - Bewegung innerhalb der Karte mit der Maus
  - Zoom
- Ø Moderiertes Diskussionsforum: Alle allgemeinen Themen (Ideen, Kritik, Anregungen) können in diesem Forumsbereich diskutiert werden.
- Ø Erhebung aussagekräftiger Statistiken, wie z. B. Anzahl der User, welche Seiten am besten besucht wurden, zu welcher Tageszeit, mit welchem Betriebssystem ... (dient zur Erfolgskontrolle bzw. Optimierung; Zugriff der Redakteure kann eingerichtet werden)
- Ø Neues, verbessertes Redaktionssystem: Umstellung auf Typo3, Bildverwaltung etc. Das System wird den Redakteuren in einer gesonderten Schulung vorgestellt.

Herr Eickstädt fragt im Zusammenhang mit der Darstellung der Orte/Städte, ob es eine Möglichkeit zur Verlinkung mit der Internetseite der Stadt Schleswig gäbe, da eine Doppeleingabe aller Informationen seitens der Stadt nicht machbar ist. Herr Richter könnte sich vorstellen, nach einem Begrüßungstext- bzw. bild eine Weiterleitung auf die Unterseiten der Stadt Schleswig und eventuell der Stadt Kappeln zu arrangieren.

Eine Verlinkung zu den Internetseiten der Städte für die Rubrik Veranstaltungen ist hier allerdings nicht sinnvoll, da es sich eigentlich nur um Veranstaltungen mit regionalem Charakter handeln sollte. Der Mehraufwand ist nach Angabe von Herrn Eickstädt für die Stadt nicht leistbar.

Die Anwesenden haben zu dieser Problematik folgende Lösungspunkte durchgesprochen:

- Ø Verlinkung auf die Veranstaltungskalender der Stadt Schleswig und Kappeln, sowie Ostseefjordschlei. Alle übrigen Gemeinden geben weiterhin die Veranstaltungen über das Redaktionssystem selbst ein.
- Ø Verzicht auf den Veranstaltungskalender und nur eine Verlinkung zu diesem Thema zu allen Gemeinden /Städte.
- Ø Verknüpfung zu dem Veranstaltungskalender der ostseefjordschlei. Die technische Machbarkeit wird in einem gesonderten Gespräch mit den Herren Richter und Krischun besprochen.

Herr Feddersen fasst in einem Fazit zusammen, dass die Überarbeitung der Internetseite seiner Meinung nach sehr gut gelungen ist. Die Diskussion über den Fortbestand des Veranstaltungskalenders sollte in Zukunft noch geführt werden.

Mit dem Protokoll wird seitens der Geschäftsstelle ein Schreiben an alle Ämter und Städte gesendet, mit der Bitte um Nennung von mindestens einem Hauptredakteur, der nachhaltig alle Daten der einzelnen Gemeinden einpflegt.

Der Termin für die Redaktionsschulung wird von den Anwesenden festgelegt auf den

**Dienstag, den 15. November 2005**  
**In der Zeit von 14.00 bis ca. 18.00 Uhr.**

Eine gesonderte Einladung erfolgt direkt an die Redakteure.

Der Relaunch des Internetportals wird am **01. November 2005** erfolgen, die Presse wird von GLC hierüber in Kenntnis gesetzt. Bis zu diesem Zeitpunkt ist ein Zugriff über die Adresse <http://p9476.typo3server.info> möglich.

Weiteres Thema sind die durch den neuen Internetauftritt der Schlei Ostsee GmbH inhaltlichen touristischen Überschneidungen der Portale. Hierzu hat bereits ein internes Gespräch mit den Mitarbeitern von GLC, Herrn Feddersen, Bernd Blohm, Sonja Köntges und Anke Lüneburg, sowie der Geschäftsstelle stattgefunden. Gesprächsergebnis war, dass Herr Weigel grundsätzlich Bereitschaft zeigt, die nachhaltige Betreuung des Portals auch ohne den Bereich Tourismus zu übernehmen. In dieser Sitzung sollte nun das Votum der Anwesenden abgefragt werden, ob das bestehende Portal als ein reines Bürger- und Kommunikationsportal ohne die Rubrik Tourismus mit der Möglichkeit der gegenseitigen Verlinkung weiterhin Bestand hat.

Durch die unterschiedlichen Ansprüche der beiden Portale und unter der Gewährleistung einer klaren Zuweisung und der gegenseitigen Verlinkung erscheint den Anwesenden der Vorschlag als sinnvoll.

Die Sitzung wird mit einem Dank an die Anwesenden um 21.30 Uhr geschlossen.

Protokoll: Geschäftsstelle schlei-region  
13.10.2005